

Brich an, o schönes Morgenlicht

Choral Nr. 12 (Weihnachtsoratorium)

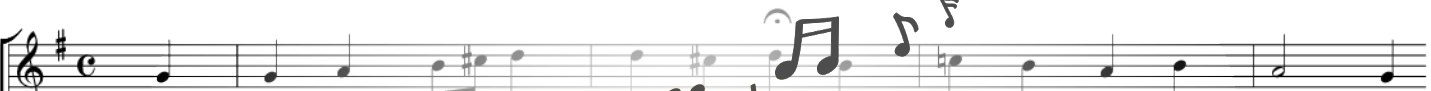
Johann Sebastian Bach

S. 
Brich an o schönes Mor-gen-licht, und lass den Him-mel ta-gen!
Du Hir-ten-volk, er-schre-cke nicht, weil dir die En-gel sa-gen:

A. 

T. 
Brich an o schö-nes Mor-gen-licht, und lass den Him-mel ta-gen!
Du Hir-ten-volk, er-schre-cke nicht, weil dir die En-gel sa-gen:

B. 

S. 
Brich an c n Him-mel ta-gen!
Du Hir-ten-volk, er-schre-cke nicht, weil dir die En-gel sa-gen:

A. 

T. 
Brich an o schö-nes Mor-gen-licht, und lass den Him-mel ta-gen!
Du Hir-ten-volk, er-schre-cke nicht, weil dir die En-gel sa-gen:

B. 
k

musicalion
klicken für mehr

S. dass die - ses schwa-che Knä - be - lein soll un - ser Trost und Freu - de sein, da -

A.

T. dass die - ses schwa-che Knä - be - lein soll un - ser Trost und Freu - de sein, da -

B.

S. zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frie - den brin - gen.

A.

T. zu den Sa den brin - gen.

B.

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Brich an, o schönes Morgenlicht](#)

Komponist: [Johann Sebastian Bach](#)

Epoche: Barock

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Oratorien: Weihnachtsoratorium

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Der Choral Brich an, o schönes Morgenlicht von Johann Sebastian Bach zeichnet sich durch eine ruhige, gleichmäßige Melodieführung aus, die den feierlichen Charakter des Textes über das aufbrechende Morgenlicht unterstützt. In vielen Aufführungen wird das Stück vierstimmig gesetzt, wodurch Sopran, Alt, Tenor und Bass gemeinsam eine ausgewogene harmonische Klangstruktur bilden.